

BADMINTON
BVG: Beecken und Schmidt überzeugen

HARKENBLECK/MÜLHEIM. Respekt! Michelle Beecken (16) rutschte als 16. gerade noch ins Teilnehmerfeld der NBV-A-Rangliste (O 19) – und gewann das Turnier. „Das zeigt, wie stark unsere neue Nachwuchsspielerinnen schon ist. Sie wird sich im Oberliga-Team weiterentwickeln“, so Hans Werner Niesner vom BV Gifhorn. Heike Stock wurde in Harkenbleck Fünfte, Anja Stock (beide VfL Wolfsburg) Siebte. Jennifer Thiele (BVG) landete auf Platz zehn. Yvonne Bockemüller vom BVG III verletzte sich schwer am Knie und musste aufgeben. Bei den Herren kam Gifhorns Hagen Hentschel auf Platz sechs, Teamkollege Peter Thiele wurde Siebter. Erfolgreich war auch Gifhorns 15-jähriger Neuzugang Marvin Schmidt (BVG II). Er wurde mit dem U-15-Team des SSV Pennigseh-Mainsche in Mülheim/Ruhr deutscher Meister.



Wieviel Fahrt nimmt der Titelkampf auf? Besiegt der VfB (r.) die Eintracht, ist auch Holzland (l.) im Falle eines Erfolgs am Ersten dran.



Auswärts unterwegs: Die SVG (M.) und der VfL Wahrenholz müssen in der Landesliga reisen.

Gipfeltreffen beim VfB

Frauenfußball-Landesliga: Fallersleben erwartet Eintracht – STV kann vom Ausgang profitieren

VON JASMINA SCHWEIMLER

FALLERSLEBEN. In der Frauenfußball-Landesliga steht das Topspiel an: Der VfB Fallersleben hat dabei die Chance, im direkten Duell den Rückstand auf Spitzenreiter Eintracht Braunschweig auf einen Punkt zu verkürzen. Und: Auch Holzland wäre im Titelrennen wieder voll dabei. **STV Holzland – SG Gleiches/Groß Schnees (Sa., 16 Uhr).** Nach oben ist noch alles möglich – am Samstag trifft Holzland auf den Tabellenvierten. Satte zehn Punkte Puffer hat der Tabellendritte. Das darf man jedoch nicht überbewerten, warnt Trainer

Uwe Hahn: „Das wird ein schweres Spiel. Wir treffen auf eine gute Mannschaft!“ Die Personalsituation ist entspannt, es gibt keine Ausfälle. Und: „Unsere taktische Umstellung mit der Dreierkette klappt. Ich bin guter Dinge“, so Hahn optimistisch. **VfL Bienrode – VfL Wahrenholz (So., 11 Uhr).** Für Wahrenholz geht es um den Klassenerhalt. „Das wird ein Sechspunkte-Spiel für uns. Wir wollen gewinnen, um uns von unten weiter abzusetzen“, so Interimstrainer Daniel Weiß.

Alina Vogel wird nach überstandener Rippenverletzung vielleicht bald wieder eingreifen können. „Ansonsten ist die Personalsituation unverändert.“ **VfB Peine – SV Gifhorn (So., 13 Uhr).** Letzte Woche gelang den Gifhorerinnen der Befreiungsschlag – nun soll es genau so weitergehen. „Wir haben zwar etwas Personalmangel, wollen aber trotzdem volle Pulle nach vorne spielen“, sagt Coach Mark Winkelmann. „Wir wollen noch drei geile Spiele haben. Ich lasse meine Offensive jetzt

einfach machen, da auch unsere Abwehr mehr als gute Arbeit leistet.“ Leandra Raiser wird Lisa Kelm im Tor ersetzen. **VfB Fallersleben – Eintracht Braunschweig (So., 13 Uhr).** Es ist das Topspiel Zweiter gegen Erster! „Es zählt für uns nur eins: ein Sieg“, so VfB-Trainerin Andrea Kock. „Wer am Sonntag besser mit den Wetter- und Platzverhältnissen klarkommt, gewinnt.“ Bis auf Eileen Jauster und Fenja Barth stehen alle Spielerinnen zur Verfügung. Der VfB braucht einen Sieg, um die Aufstiegschance zu wahren. „Das wird hart, aber wir brennen drauf“, so Kock.

„Es zählt für uns nur eins: ein Sieg.“

Andrea Kock, Trainerin des VfB Fallersleben

CROSSMINTON
Robin Joop besiegt den Europameister

MÜNSTER. Ein Trio der Wobspeeders startete bei den Westfalen-Open im Crossminton. Robin Joop kehrte mit einem ersten Platz im Einzel und einem zweiten im Doppel (mit Norbert Richter/Münster) zurück. Zwei Wochen vor der DM in Wolfsburg gewann Joop gegen den amtierenden Europameister aus Hennef, David Zimmermanns, das Finale. Teamkollege Jonas Jöhnk holte den Sieg im Mixed (mit Nina Korte/Köln). Wolfsburgs Sven-Torben Wedde (Ü 40) ging leer aus.

3:2 nach 0:2! JSG Südkreis dreht Heimspiel

GIFHORN. Einige heimische Jugendfußball-Teams waren im Einsatz, die C-Jugend der JSG Südkreis legte dabei eine tolle Aufholjagd hin.

A-Jugend-Bezirksliga

HSC Leu Braunschweig – JSG SV Gifhorn/Triangel/Platendorf 2:5 (2:2). In Hälfte eins hielten die Gastgeber noch gut mit. „Aber nach der Pause schwanden bei Leu die Kräfte und wir waren zu jeder Zeit spielbestimmend“, sagte JSG-Trainer Christian Koch. Sein Team leistete sich sogar einen verschossenen Foulelfmeter durch Tobias Lambeck. **Tore:** 0:1 (10.) Lüdke, 1:1 (14., Foulelfmeter), 2:1 (36.), 2:2 (41.) Koch, 2:3 (52.) Nelip, 2:4 (61.) Lüdke, 2:5 (81.) Pöpper (Foulelfmeter). **Rot:** 81. (HSC).

B-Jugend-Bezirksliga

RW Volkmarode – JFV Kickers 2:1 (0:0). Last-Minute-Niederlage für die Kickers! Dabei war der JFV gut im Spiel und hätte in Hälfte eins in Führung gehen können. „Aber unser Torwart Kuno Schlichting hat auch ein paar Mal sehr gut gehalten“, gab JFV-Coach Tobias Günther zu. Nach der Pause bauten die Gastgeber ihr Chancenplus aus – und siegten spät. „Kämpferisch war unsere Leistung super, leider hat es nicht zu einem Punkt gereicht.“ **Tore:** 1:0 (45.) Elberskirch, 1:1 (68.) Lüddecke, 2:1 (80.) Amirpour.

C-Jugend-Landesliga

VfL Wolfsburg II – MTV Gifhorn 1:0 (1:0). Der VfL war fußballerisch und spieltechnisch überlegen, biss sich aber an der vielbeinigten Abwehr des MTV die Zähne aus. „Wolfsburg hatte kaum Ideen“, berichtete Gifhorns Co-Trainer Axel Herzer, dessen Team allerdings nur ein paar Halbchancen herausspielen konnte. Herzer: „Wir haben nur nach der Ecke vor dem 1:0 einen Fehler gemacht, fühlen uns als moralischer Sieger.“ **Tor:** 1:0 (35.) Reim.

C-Jugend-Bezirksliga

JSG Südkreis – JSG Rotort/Königslutter 3:2 (0:1). Die Gastgeber waren in ihrem letzten Heimspiel der Saison überlegen, lagen aber schon mit 0:2 hinten. „Erst danach waren wir vor dem Tor effizient und haben unsere Chancen genutzt“, berichtete JSG-Trainer Sirko Dahlmann. **Tore:** 0:1 (9.) Schmidt, 0:2 (38.) Gerloff, 1:2 (39.) Isermeyer, 2:2 (42.) Perlin, 3:2 (63.) Perlin. *mof*

4:0! Danndorf setzt seine Siegesserie fort

DANNDORF. Der TSV Danndorf hat einen Lauf: In der Fußball-Kreisliga Helmstedt gewann die Mannschaft von Spielertrainer Chris Kunau gestern mit 4:0 (1:0) gegen die SpVg Süplingen – schon der dritte Sieg in Folge!

In der ersten Halbzeit bemerkenswert: Süplingens Spielertrainer Christoph Kniep überzeugte den Schiedsrichter, die Elfmeter-Entscheidung nach einem Foul an ihm zurückzunehmen! Nach der Pause steuerte der kurz zuvor eingewechselte Jannes Fischer einen Doppelpack zum Danndorfer Erfolg bei, der laut Kunau „vollkommen in Ordnung geht“.

Tore: 1:0 (25.) Stendel, 2:0 (67.) Fischer, 3:0 (72.) Fischer, 4:0 (84.) Wenderoth. *mé*

VfL-A-Jugend: Ein Hit vor dem Hit

Fußball-Bundesliga: Spitzenspiel im AOK-Stadion

WOLFSBURG. VfL Wolfsburg gegen Hertha BSC, Erster gegen Zweiter – das ist am Samstag (13 Uhr/AOK-Stadion) das Nord-Finale. Ein Spitzenspiel ohne Bedeutung, aber aufgrund dieser Konstellation doch ein willkommener Test für die heimischen A-Jugend-Bundesliga-Fußballer. Am Dienstag (17.30 Uhr/AOK-Stadion) wird es ernst – im Halbfinal-Hinspiel der deutsche Meisterschaft gegen den Westmeister (Borussia Dortmund oder Schalke 04).

Der VfL hat zwölf Zähler Vorsprung auf die Berliner, hat aber dennoch ein Ziel, will ungeschlagen bleiben. VfL-Trainer Thomas Reis: „Wir ha-

ben uns das erarbeitet, dass wir als einziger A-Junioren-Bundesligist in Deutschland noch ungeschlagen sind. Ich glaube, das gab es auch beim VfL Wolfsburg noch nie. Das Spiel gegen Hertha BSC ist daher ein kleines Highlight vor den Halbfinals.“ Möglicherweise schon er den einen oder anderen Stammspieler, hofft, dass seine Schützlinge ihm die Auswahl der Startelf für Dienstag durch Top-Leistungen schwermachen.

Die Bundesliga-B-Jugend des VfL ist wegen der U-17-EM spielfrei, testet am Samstag (12 Uhr) im Porschestadion gegen Regionalliga-Spitzenreiter Hannover 96.



Aufgalopp: Auf Murat Saglam (r.) und den VfL wartet im Liga-Finale ein Spitzenspiel, am Dienstag geht's in der DM weiter. FOTO: HERMSTEN

Deutscher Fußballmeister 1967: DER WEG ZUM TITEL

AUF ÜBER 200 SEITEN ALLES ÜBER DIE BRAUNSCHWEIGER MEISTERSAISON!

Der Weg zum Titel

1967 wurde Eintracht Braunschweig Deutscher Fußballmeister

MADSACK MEDIEN OSTNIEDERSACHSEN

Das offizielle Buch zur Meisterschaft!

Verkaufsstellen

Unsere Geschäftsstellen: Peiner Allgemeine Zeitung, Aller-Zeitung, Wolfsburger Allgemeine Zeitung, hallo Salzgitter | Im Buchhandel: Graff in Braunschweig, Thalia in Peine/Wolfsburg/Braunschweig, Buchhandlung Lesezeichen in Salzgitter Bad, Buchhandlung im Ärztehaus in Salzgitter Lebnstedt | Fanshop Eintracht Braunschweig